



Kreismitgliederversammlung

Wir hatten am 27. Januar unsere erste KMV in 2024. Als Ersatzdelegierte für den LPT haben wir Simone Stojan, Wolfgang Kummerfeldt und Adriaan Collum nachgewählt und für die BDK Tilo Strüber, Marion Hanitzsch und Adrian Collum. Beisitzer*innen und stellvertretende Beisitzer*innen für den Kreiswahlausschuss sind nun Marion Hanitzsch und Ralf Brokelmann, bzw. Tilo Strüber und Uwe Janke. Vielen Dank an alle, die sich für diese Aufgaben gemeldet haben!

Wir haben über die Vorhaben in den nächsten Monaten gesprochen und auch über einen Antrag zum LPT diskutiert, der sich mit dem Thema „Mietpreisbremse“ befasst.

Schließlich hat uns Sven Radestock aus seinem Alltag als Grüner Bürgermeister in Eutin berichtet.

Vortrag nach der KMV

Direkt nach der Kreismitgliederversammlung folgte ein sehr interessanter Vortrag von Carsten Dyck aus der Verbraucherzentrale zum Thema "Heizen und Klimaschutz – Wie teuer wird es für mich?". Im Anschluss beantwortete der Referent noch zahlreiche Fragen der Teilnehmenden.



Kranzniederlegung

Am 27. Januar 1945 wurde das Konzentrationslager Auschwitz befreit. Monate später, am 3. Mai 1945, verbrannten und ertranken rund 6400 der etwa 7000 Insassen der Konzentrationslager Neuengamme, Auschwitz-Fürstengrube und Stutthoff nach dem Beschuss der Cap-Arcona und der Thielbek in der Lübecker Bucht. Etliche Flüchtlinge wurden erschossen oder erschlagen bei ihrem verzweifelten Versuch, das Ufer zu erreichen – unser Ufer, hier bei uns in Ostholstein.

Der Kreisvorstand hat zusammen mit Parteimitgliedern am 27. Januar 2023 auf dem Ehrenfriedhof für die Toten der Cap Arcona- und Thielbek-Katastrophe einen Kranz im Namen des Kreisverbandes niedergelegt.

Jetzt – 80 Jahre nach dem Ende des Nazi-Regimes – werden wieder Pläne geschmiedet, Menschen aufgrund ihrer Abstammung, ihres Aussehens, ihrer Herkunft oder ihrer politischen Haltung zu entrechten und zu vertreiben. Wir müssen aufstehen und uns für Demokratie und gegen Rechtsextremismus einsetzen, müssen Antisemitismus und Rassismus bekämpfen und Verantwortung für die Gegenwart übernehmen.

NIE WIEDER IST JETZT!





Kundgebungen gegen Rechtsextremismus in:

Neustadt

Oldenburg

Eutin



Nach den schockierenden Enthüllungen des Recherchenetzwerks Correctiv über ein Geheimgespräch von Rechtsextremen in Potsdam, bei welchem über die Vertreibung von Millionen von Menschen aus der Mitte unserer Gesellschaft debattiert wurde, müssen wir zeigen, dass Ostholstein bunt und vielfältig ist und bleibt. Deswegen haben wir uns mit allen demokratischen Parteien gemeinsam entschieden, dass wir Aufstehen gegen Rechtsextremismus, Hass und Hetze und ein Zeichen für Demokratie, Toleranz und Respekt setzen und haben gemeinsam am 3. Februar 2024 eine Kundgebung in Eutin organisiert, zu der ca. 2500 Menschen kamen. Auch in Neustadt und Oldenburg gab es Kundgebungen, und auch hier hieß es für uns: Wir stehen auf, wir sind dabei!

Erste gemeinsame Veranstaltung mit dem Kreisverband Wittenberg

Gemeinsam gegen Hass und Hetze

Am 5. Februar 2024 haben der KV Wittenberg und der KV Ostholstein sich zusammen mit den schleswig-holsteinischen Landtagsabgeordneten Bina Braun und Jan Kürschner und der Abgeordneten des Landtags aus Sachsen-Anhalt Conny Lüddemann bei einer gemeinsamen Zoom-Sitzung ausgetauscht. Das Thema war der Rechtsruck, die AfD und wie auf die Correctiv-Recherchen reagiert werden sollte. Diese Auftaktveranstaltung als Gesprächsformat der freundschaftlichen Verbindung zweier Kreisverbände werden weitere folgen. Schreibt uns gerne, welche Themen euch interessieren würden.



Kreisvorstandssitzung

Am 5. März in Timmendorfer Strand

Die KVO-Sitzungen dienen dem gegenseitigen Bericht, wer an welchen Veranstaltungen teilgenommen hat (und welche neuen Erkenntnisse dort gewonnen werden konnten), wie die Planungen für anstehende Veranstaltungen aussehen und wer an welchen Events teilnehmen möchte. Außerdem informieren der Kreisschatzmeister und die Kreisgeschäftsführerin über Finanzen und Projekte, was gerade im Kontext einer Wahl viel Informationsaustausch bedeutet.



Spenden gegen RECHTS

Unser Partnerkreisverband Wittenberg in Sachsen-Anhalt hat einen Kommunalkampf (zeitgleich mit der Europawahl) vor sich, der es in sich hat. Wahlkampf dort ist etwas komplett anderes als Wahlkampf hier. Haustürwahlkampf, Straßenwahlkampf, Flyern und selbst das Plakatieren wird dort von Nazis und ihren Wähler*innen erschwert, gestört und teilweise unmöglich gemacht. Um dennoch möglichst viele Haushalte zu erreichen, würden die GRÜNEN in Wittenberg gerne einen Flyer per Zeitung verteilen lassen. Da dieses Vorhaben jedoch die monetären Möglichkeiten überschreitet und generell die Wahlkämpfenden dort nur wenig finanzielle Mittel zur Verfügung haben, bitten wir euch von Herzen:

Unterstützt diesen Wahlkampf mit einer Spende!

Hier könnt ihr das mit dem Verwendungszweck "Spende Wahlkampf aus OH" tun:

<https://gruenewittenberg.de/spenden>

Falls ihr selbst nach Wittenberg fahren wollt, um den KV vor Ort zu unterstützen, meldet euch bei Annie, die gerne die Kontaktaufnahme mit dem Kreisverband initiiert. (Annette, Reimo, Adriaan und Annie fahren über Pfingsten :))

OV-Sprecher*innentreffen

Sprecher*innen und Mitglieder aus insgesamt 10 Ortsverbänden haben sich am 7. Februar 2024 in Lensahn über die bevorstehende Europawahl und aktuelle Themen aus ihren Ortsverbänden ausgetauscht. Außerdem war Ullrich Kruse, unser Landesgeschäftsführer, zu Gast und hat seine Ideen zum Bildungsfond vorgestellt.



Workshop "Kommunikation mit Wähler*innen"

Unsere Mitglieder hatten am 3. März 2024 in Malente die Gelegenheit, an einem Workshop zur Kommunikation mit Wähler*innen teilzunehmen. Unter der fachkundigen Anleitung eines Referenten haben wir gemeinsam diskutiert und gelernt, wie wir die Grüne Message noch effektiver vermitteln können.

Bei einem gemütlichen Snack haben sich über 15 Interessierte eingefunden, um mehr über den Umgang mit Parolen, Populismus und schwierigen Situationen zu erfahren.

Wir freuen uns sehr über das rege Interesse und die positive Resonanz auf dieses Angebot. Danke an alle, die dabei waren und zu einem inspirierenden und lehrreichen Tag beigetragen haben. In Zukunft wird es weitere Angebote in diesem Format geben!





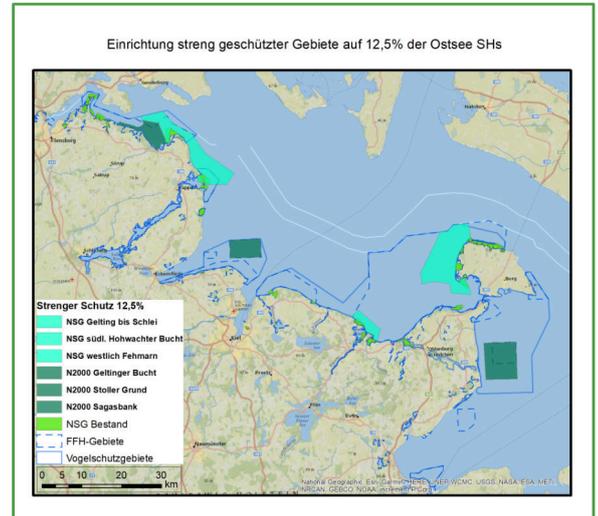
Pressemitteilung

vom 20. März zum Ostseeschutz

Ministerpräsident Daniel Günther und Umweltminister Tobias Goldschmidt haben ein Maßnahmenpaket für einen effektiveren Ostseeschutz vorgestellt.

Der Aktionsplan sieht vor, dass ein Anteil von 12,5 Prozent der schleswig-holsteinischen Ostsee unter strengen Schutz gestellt werden soll, einschließlich der Einrichtung dreier neuer mariner Naturschutzgebiete, eines davon bei Westfehmann. Diese Maßnahmen werden dazu beitragen, Rückzugs- und Ruheräume für die Meeresbewohner zu schaffen und die gefährdete Ostseefauna und -flora zu schützen.

Der GRÜNE Kreisverband Ostholstein begrüßt die Beteiligungsmöglichkeiten der Bürger*innen sowie der lokalen Gemeinschaften an der Umsetzung dieses Aktionsplans. "Es ist von entscheidender Bedeutung, dass die Menschen vor Ort aktiv in den Schutz unserer Ostsee eingebunden werden", erklärt Reimo Schaaf, Kreisvorstandssprecher.



Weitere Informationen zum Aktionsplan Ostseeschutz 2030 sowie Möglichkeiten zur Beteiligung findet ihr auf der Website der Landesregierung unter www.schleswig-holstein.de/ostseeschutz.

Informationsveranstaltung zum Ostseeschutz

Mit unserer Informationsveranstaltung sind wir dorthin gegangen, wo die Menschen leben, die es am meisten betrifft: nach Westfehmann. In der alten Schule in Petersdorf hat am 25. März 2024 unsere naturschutzpolitische Sprecherin im Landtag, Silke Backsen, von den beschlossenen und den geplanten Maßnahmen berichtet und sich den kritischen Fragen der Anwohner*innen gestellt.





Europaspaziergang

Mit Rasmus, Bina und Mitarbeitenden der Aktiv-Region Lübecker Bucht

Am 15. März 2024 trafen sich GRÜNE unterschiedlicher Ortsverbände in Ostholstein, um zusammen mit



Vertreter*innen der Aktivregion Lübecker Bucht, der MdL Bina Braun und dem MdEP Rasmus Andresen zu sehen, wie schön umgesetzte Projekte in Stockelsdorfs Ortskern geworden sind, die mit Mitteln der EU gefördert wurden. Stationen waren der Herrngartenpark, der Kirchenvorplatz und die Dachbegrünung des Rathaussaales. Zwar hat das Wetter nicht mitgespielt, aber das hat der guten Laune und dem spannenden Austausch keinen Abbruch getan.

Frauenfrühstück



Anlässlich des "Weltfrauentags" am 8. März haben wir uns am Folgetag mit 21 Frauen zum Brunchen getroffen! Auch Bina Braun, unsere Landtagsabgeordnete, und Katrin Engeln, Bürgermeisterin von

Neumitgliedertreffen

Am 14. März 2024 fand erneut unser Neumitglieder- und Interessiert*innentreffen statt. Es waren insgesamt 26 Menschen unserer Einladung nach Oldenburg gefolgt, was ein neuer Rekord für unseren Kreisverband sein dürfte. Darunter waren vielen



Neumitglieder, aber auch einfach interessierte Bürger*innen, die sich über die Möglichkeiten politischen Engagements informieren wollten. Außerdem war auch Bina Braun als Landtagsabgeordnete dabei. Nach einer Vorstellungsrunde führten Simone Stojan und Reimo Schaaf durch den Abend. Wir haben über die Strukturen der grünen Partei gesprochen, über die Partei- und Fraktionsarbeit in Kreis, Land, Bund und Europa und die Herausforderungen ehrenamtlichen Engagements. Es gab viele Fragen nach Möglichkeiten, sich einzubringen in die kommunale Politik. Durch den Austausch konnten viele dieser Fragen beantwortet und bei einem leckeren Ausklang mit Quiche und Getränken abgerundet werden. Es war ein fröhlicher und motivierender Abend! Schön, dass ihr alle da ward!

Bad Schwartau, waren dabei. Wir freuen uns riesig über die positive Resonanz und darüber, dass sowohl Grüne als auch Nicht-Mitglieder dieses Angebot so zahlreich wahrgenommen haben! Diese bunte Mischung hat zu spannenden Gesprächen geführt! Dieses Format werden wir in jedem Fall auch zukünftig anbieten und freuen uns schon jetzt auf viele weitere spannende Treffen!



Omas gegen Rechts bei der Kreistagsfraktion

Am 4. März 2024 hatten wir die "Omas gegen Rechts" bei unserer Fraktionssitzung im Kreistag zu Gast. Es hat uns sehr inspiriert, wie engagiert sich die "Omas" für unsere Demokratie und Vielfalt einsetzen. Sie sind ein Paradebeispiel dafür, wie man sich gemeinsam und erfolgreich gegen den Rechtsruck stemmen kann. Unter anderem haben wir Möglichkeiten des Engagements, der Zusammenarbeit und den direkten Umgang mit Hass und Hetze diskutiert.

Wir freuen uns auf weitere Zusammenarbeit für eine demokratische und vielfältige Zukunft, bedanken uns für den netten Austausch und wünschen ihnen ganz viel Erfolg!



Mitgliederbeauftragte

Wir haben jetzt eine Mitgliederbeauftragte. Sie heißt Elena Kraft, kommt aus dem OV Malente und wird in Kürze mit einer Schulung auf ihre Aufgaben vorbereitet. Hier stellt sich schon einmal kurz vor:



Moin, mein Name ist Elena und ich lebe im wundervollen Malente. Ich habe English-Speaking Cultures und Germanistik studiert und viele Jahre in der Taubblindenassistentin gearbeitet. Zu meinen Herzenthemen zählen FLINTA- und LGBTQIA+ Rechte, Inklusion und Teilhabe, sowie Prävention von Antisemitismus.

Als Mitgliederbeauftragte freue ich mich besonders auf regen Austausch, gegenseitige Inspiration und bereichernde Vernetzung.

Liebe Elena, wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dir.

Wir wachsen weiter

Stand Mitte März 2024 haben wir in Ostholstein 365 Mitglieder!

Seit Jahresbeginn verzeichnen wir bundesweit einen starken Mitgliederzuwachs! Auch in Ostholstein verzeichnen wir 27 neue GRÜNE und haben nun insgesamt 365 Mitglieder, die sich für Demokratie, Freiheit und Fortschritt einsetzen.

Unsere neuen und alten Mitglieder setzen gemeinsam ein starkes Zeichen gegen den spürbaren Rechtsruck!

Wenn auch du Interesse an einer Mitarbeit hast, dann zögere nicht, uns anzusprechen oder uns eine Nachricht zu schreiben! Wir heißen jede*n herzlich willkommen, der oder die unsere Werte teilt und sich für eine bessere Zukunft einsetzen möchte.

Alle Infos zur Mitgliedschaft findest du auf unserer Kreiswebseite: www.gruene-oh.de oder direkt beim Bundesverband: www.gruene.de/mitglied-werden



Gedenkstätte Ahrensböök

– Aus der Kreistagsfraktion –

Wichtige Neuigkeiten in Ostholstein! Die Erinnerungskultur wird gestärkt und ein wichtiger Schritt für die Gedenkstätte Ahrensböök wurde gemacht. Im Haupt- und Finanzausschuss wurde der Sperrvermerk im Haushalt aufgehoben und die Gedenkstätte erhält nun 35.000 Euro, um ihre Arbeit zu stärken.

Die Gedenkstätte Ahrensböök, die bereits 2001 auf dem Gelände des früheren Konzentrationslagers Ahrensböök entstand, wurde bereits für ihre herausragende Arbeit für Demokratie und Toleranz ausgezeichnet. Als Grüne war es uns wichtig, die Erinnerungsarbeit weiter zu stärken, und deshalb haben wir gemeinsam mit der CDU einen Antrag für diese Förderung gestellt.

Unsere Fraktionsvorsitzende Simone Stojan betont gemeinsam mit dem CDU-Fraktionsvorsitzenden

Sebastian Schmidt die Bedeutung historisch-politischer Bildungsarbeit: „Die Stärkung historisch-politischer Bildungsarbeit ist vor dem Hintergrund der aktuellen politischen Entwicklungen unverzichtbar. Die Möglichkeit, sich vor Ort mit der Zeit des Nationalsozialismus auseinandersetzen zu können, ist notwendig, um das Erinnern an diese Zeit greifbar und anschaulich zu machen.“

Diese Förderung ermöglicht es dem Team der Gedenkstätte, ihr pädagogisches Angebot weiterzuentwickeln und einen grundlegenden Beitrag zur Demokratieförderung in Ostholstein zu leisten.

Hightech auf 17,6 km

Am 28. März 2024 standen die Signale in der Holsteinischen Schweiz auf Grün: Die Bürgermeister von Malente und Lütjenburg empfingen Robert Habeck, Konstantin von Notz und Bruno Hönel aus dem Bundestag, sowie Nelly Waldeck aus dem Kieler Landtag. Für unseren Kreisverband konnte Reimo teilnehmen.



Malente und Lütjenburg verbindet etwas, nämlich eine 17,6 km lange und seit Jahrzehnten stillgelegte Bahnstrecke. Und auf der wird in Kürze die Zukunft geprobt; zumindest die des schienengebundenen öffentlichen Personennahverkehrs. Zehn Aussteller präsentierten im 1960er Charme des Kursaaes in Malente ihre hochinnovativen Ideen, die sie auf dieser Bahnstrecke in der Praxis testen möchten. Und vermutlich kommen noch etliche Firmen und Wissenschaftler hinzu. In Ostholstein passiert Großes – aber zunächst stieg man auf die Draisine. Und die wurde 1817 entwickelt, weil der Transport von Gütern per Pferdekutsche wegen des gestiegenen Haferpreises unrentabel wurde: Verkehrswende vor 207 Jahren.





Spende für den Kreisverband Ostholstein

Wusstet ihr eigentlich, dass ihr auch direkt an den Kreisverband spenden könnt? Wir versuchen, unterschiedliche Veranstaltungen und Zusammenkünfte zu organisieren und müssen für viele davon Raummieten bezahlen und externe Expert*innen buchen, Eintrittsgelder werden von uns übernommen, einige Veranstaltungen unterstützen wir mit Teilbeträgen. Damit wir dies weiterhin auf dem hohen Niveau veranstalten können, wäre eine finanzielle Unterstützung der Mitglieder an den KV OH sehr hilfreich. Alles Wichtige zum Thema Spenden findet ihr hier: <https://gruene-oh.de/spenden>

Günstig ins Netz

Der Bundesverband hat gemeldet, dass die **2-Faktor-Authentifizierung zum Zugang ins Grüne Netz** möglichst nicht mehr über SMS laufen möge, in der die sechsstellige Nummer zur Authentifizierung geschickt wird. Jede einzelne dieser **SMS kostet den Bundesverband rund 20 Cent!**

Stattdessen möge die Authentifizierung über eine Software laufen, die alle 30 Sekunden ein One-Time-Password generiert. Dazu findet Ihr eine Anleitung unter dem Newsletter.

Queer in Ostholstein

In Neustadt gibt es ein Queerfé (queeres Jugendcafé):

https://neustadt-jugend.de/Sonstiges/Startseite/Jugendqueerfé.php?object=tx_3356.4&ModID=11&FID=3563.3976.1&NavID=3356.1

In Lensahn gibt es den queeren Jugendtreff:

<https://www.der-reporter.de/timeline/neustadt/neustadt-in-holstein/artikel/queerer-jugendtreff-oeffnet-am-samstag-in-lensahn>

In Eutin trifft sich ein Queer Treff, angesiedelt bei mitten-drin, erstmalig am 24.4.24. (Flyer anbei)

Termine

29.5. 2024, 19:00 Uhr
Kreismitgliederversammlung
Ratekau, Bäderstraße 19

Ihr findet alle Termine auch tagesaktuell auf unserer Website: <https://gruene-oh.de/aktuelles>
